

---

Fraktion DIE LINKE im Rat der Stadt Remscheid  
Schützenstraße 62  
42853 Remscheid

Telefon 0 21 91/951 36 82  
Fax 0 21 91/951 37 31  
Email [fraktion@dielinke-remscheid.de](mailto:fraktion@dielinke-remscheid.de)

Drucksache **16/0827**

Internet [www.dielinke-remscheid.de](http://www.dielinke-remscheid.de)

---

**Antrag**  
der Fraktion

**Lennep fit für den Sommer machen - Müll verringern**

---

**Beratungsfolge**

	Gremium	Sitzungstermin	Beratungsform
1	Bezirksvertretung 3 - Lennep	28.04.2021	Entscheidung

**Öffentlichkeit**

Die Beratung erfolgt in öffentlicher Sitzung.

---

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

Die Fraktion DIE LINKE im Rat der Stadt Remscheid, bittet Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung 3 Lennep zu nehmen und zur Abstimmung zu stellen:

1. An den neuralgischen Punkten Hardtpark, Rosenpark, Munsterplatz, Sportanlage Hackenberg sowie Bachtal sollen die vorhandenen offenen Mülleimer Stück für Stück durch halboffene, krähensichere Mülleimer ersetzt werden.

2. An ausgewählten Mülleimern der genannten Stellen sowie an den Mülleimern stark frequentierter Bushaltestellen und dem Altstadt kern sollen zudem Aschenbecher montiert werden.

3. An den Waldein bzw. -ausgängen der Kreuzung Westring/Schlachthofstraße/Westerholt und Hackenbergerstraße sollen Mülleimer platziert werden.

**Begründung:**

Die ersten längeren Sonnentage im Jahr haben gezeigt, dass sich die Müllproblematik an bestimmten Stellen im Stadtteilbereich ungehindert fortsetzt. Mangels von Freizeitaktivitäten im Teil-Lockdown, strömen noch mehr Bürger:innen in die lenneper Grünflächen. Das führt dazu, dass sich die offenen Mülleimer schnell füllen. Besonders der leichte Essensverpackungsmüll wird dann vom Wind über die Grünflächen verteilt. Noch verteilungsfreudiger sind die tierischen Parkbesucher - allen voran Vögel - denen es ein leichtes ist Essensreste aus den offenen Eimern zu fischen. Um den entgegenzuwirken sollten die vorhandenen offenen Mülleimer Schritt für Schritt durch krähensichere ersetzt werden. Ein weiteres Problem sind die vielfach fehlenden Aschenbecher. Viele Bürger:innen werfen daher ihre Zigarettenstummel einfach auf den Boden oder legen sie auf und neben die vorhandenen Mülleimer. Das ist nicht nur ein ästhetisches Problem, sondern auch extrem umweltschädigend.

In den vielfach genutzten Waldstrecken Westerholt und Hackenberg häufen sich ebenfalls die Probleme mit Müll. Hier würden einfache, krähensichere Mülleimer am Anfang der Waldwege schnell Abhilfe schaffen.

**Finanzierungsvorschlag gem. Ziff. 11.4 der Geschäftsordnung**

(Anträge mit finanziellen Auswirkungen, die nicht durch entsprechende Haushaltsmittel gedeckt sind, sollen einen Deckungsvorschlag enthalten.)

Remscheid, den 30.3.2021

Brigitte Neff-Wetzel  
Fraktionsvorsitzende

Colin Cyrus  
Bezirksvertreter